Niederschrift
über die Sitzung

Sitzungs-Nr.:	**Schul/006/25-30**
Sitzungs-Tag:	**18.11.2026**
Sitzungs-Ort:	**Brakel, Am Markt 6, Sitzungssaal "Alte Waage"**
Beginn der Sitzung:	**18:00 Uhr**
Ende der Sitzung:	**18:58 Uhr**

Vorsitzende:
Montino, Ann-Kristin

CDU:
Averkamp, Sebastian
Blömer, Dominik, Dr.
Eggers, Patrick
Gienger, Maximilian
Grewe, Ursula
Löneke, Dirk

AfD
Gäse, Michael
Steinhage, Georg

SPD:
Lüpkes, Claus
Robrecht, Jutta

UWG/CWG:
Klages, Michael

Liste Zukunft:
Bobbert, Johannes — Vertretung für S. Heilemann

Als Gast nimmt teil:
Eder, Bernhard — zu Top 1

Beratende Mitglieder in Schulangelegenheiten:
Koch, Matthias, Dr.

Von der Behördenleitung nehmen teil:
Oesselke, Andreas

Von der Verwaltung nehmen teil:

Gönnewicht, Benedikt
Heger, Josef
Menne, Johanna — Schriftführerin
Grewe, Karina
Meise, Helena

Tagesordnung	Drucksache Nr.
Öffentliche Sitzung	
1. Sachstand: Partizipation von Senioren - Vorstellung des LEADER-Projektes "MitWirkung" Herr Bernhard Eder	0358/2025-2030
2. Bekanntgaben der Verwaltung	

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Zuhörer sowie die Sitzungsteilnehmer.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt sie die **Beschlussfähigkeit** fest.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1.	**Sachstand: Partizipation von Senioren - Vorstellung des LEADER-Projektes "MitWirkung"** Herr Bernhard Eder	0358/2025-2030

Die **Ausschussvorsitzende Montino** begrüßt den externen Berichterstatter Herrn Bernhard Eder vom Projekt MitWirkung, als Geschäftsführer der Seniorenvertretung im Kreis Höxter und erteilt ihm das Wort.
Herr Eder bedankt sich und stellt sich und das Projekt anhand einer Präsentation vor. Diese wird dem Protokoll beigefügt.
Ausschussvorsitzende Montino bedankt sich für den Vortrag und eröffnet die Fragerunde.
Ratsfrau Robrecht bedankt sich ebenfalls für den Vortrag und erkundigt sich nach den Kosten, die für Brakel entstehen würden, worauf **Herr Eder** antwortet, dass in Marienmünster ein Budget i.H.v. 500 € zur Verfügung steht. In Marienmünster arbeitet die Sekretärin der Verwaltung dem Seniorenbeirat 3 Stunden pro Woche zu.

Ratsherr Gäse erfragt, ob es bestimmte Voraussetzungen für die Mitglieder des Seniorenbeirates gibt.
Herrn Eder führt hierzu aus, dass kontinuierliches, ehrenamtliches Engagement wünschenswert ist, aber ansonsten keine Voraussetzungen vorliegen.
Ratsherr Averkamp erkundigt sich, welchen zusätzlichen Nutzen der Seniorenbeirat im Hinblick auf das bestehende Seniorenbüro hat.
Ausschussvorsitzende Montino bringt ein, dass Frau Grewe seitens der Verwaltung ihren Vortrag dazu erst vorstellen soll.
Frau Grewe erhält das Wort und stellt eine Präsentation zur Seniorenarbeit und zum Seniorenbüro (siehe Anlage Protokoll) vor.
Danach geht **Herr Eder** auf die Frage von Ratsherrn Averkamp ein; ein Seniorenbeirat ist keine Doppelung an Angeboten in einer Stadt. Es hat Vorteile, da es eine Unterstützung und Entlastung für die Verwaltung ist und die ehrenamtlich engagierten Personen (meist 60 +) die Interessen der gleichaltrigen besser kennen und vertreten können. So kann die Ergänzung zwischen beiden Stellen gut funktionieren.
Herr Oesselke bringt ein, dass diesbezüglich vorab eine Seniorenbefragung erfolgt. Die Umfrage wird noch dieses Jahr noch durchgeführt.
Herr Dr. Koch führt aus, was Partizipation bedeutet und meint, dass aus seiner Sicht die Generation 60 + nicht unterrepräsentiert ist.
Herr Gönnewicht erwähnt, dass bereits mehrere Themenblöcke für die Umfrage erarbeitet wurden und die Umfrageergebnisse in einer der nächsten Sitzungen des Schul- und Sozialausschusses vorgestellt werden.

2. Bekanntgaben der Verwaltung

Es liegen keine Bekanntgaben im öffentlichen Teil vor.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Ausschussvorsitzende Montino die Sitzung.

Ann-Kristin Montino (Ausschussvorsitzende)	Johanna Menne (Schriftführerin)